

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Wirtschaftsförderung | Digitalisierung | Veranstaltung | Forschung/ Technologie | Wirtschaft

Sachsens größte Industriemessen Intec / Z sind wieder internationaler
Branchentreffpunkt

*WFS setzt dort Signale für Chancen auf Wachstumsmärkten in Europa, Indien, China
und Zentralasien*

Sachsens größte Industriemessen - die Intec als internationale Fachmesse für Werkzeugmaschinen, Fertigungs- und Automatisierungstechnik und die Zuliefermesse Z finden vom 11. bis 14. März 2025 in Leipzig statt. Zur Messe werden wieder zahlreiche internationale Aussteller und Wirtschaftsdelegationen erwartet, zum Beispiel aus Tschechien, Polen, Ungarn und Usbekistan. Gleichzeitig bieten die Messen auch eine hervorragende Plattform, um sächsische Unternehmen aus dem Maschinen- und Anlagenbau über Geschäftschancen auf Wachstumsmärkten zu informieren. Im Fokus stehen dabei in diesem Jahr Indien, China, Zentralasien sowie weitere europäische Länder.

»Die Fachmessen Intec und Z sind wieder ideale Plattformen für die sächsische Branche, um internationale Kontakte zu knüpfen und potenzielle neue Geschäfts- und Kooperationspartner zu finden. Besonders attraktiv für die sächsischen Teilnehmer sind in diesem Jahr die exklusiven Marktberatungsgespräche mit unseren Beauftragten für China, Frau Lianxi Xu, und für Indien, Herrn Sonjoy Chaudhury. Diese bieten den Vorteil, dass sie individuell auf die spezifischen Bedürfnisse und Ziele des jeweiligen Unternehmens zugeschnitten sind, den Zugang zu Expertenwissen und aktuellen Marktanalysen ermöglichen und so mögliche Geschäftsentscheidungen unterstützen können. Mit der Einladung internationaler Delegationen und Vertreter unterstützen wir zudem die weitere Internationalisierung der beiden Fachmessen und die weltweite Sichtbarkeit des Wirtschaftsstandortes Sachsen und des Messestandorts Leipzig«, sagt WFS-Geschäftsführer Thomas Horn.

Internationales Forum »Welcome to Saxony«

Im Rahmen des Internationalen Forums »Welcome to Saxony« am 11. März treffen sächsische Unternehmen Geschäftspartner aus Europa sowie aus Indien und Zentralasien, um gemeinsam aktuelle Themen und Herausforderungen für die Branche zu diskutieren. Im Gespräch mit anderen europäischen Partnern soll auch erörtert werden, welche Vorteile die gemeinsame Bearbeitung großer internationaler Märkte bringt und ob damit bessere Einstiegschancen für das einzelne Unternehmen verbunden sind. Aktuell werden ca. 80 Teilnehmer beim Forum erwartet.

Marktchancen in China und Indien

Die WFS-Beauftragte für China, Lianxi Xu, erklärt: »Der chinesische Markt wächst weiter kontinuierlich, weist eine enorme Nachfrage auf und bietet ausländischen Unternehmen zahlreiche Chancen, z.B. in den Bereichen Elektrofahrzeuge und Fahrzeugkomponenten, intelligente Fertigung und Industrie 4.0 sowie grüne Energie und Umwelttechnologien. Vor diesem Hintergrund unterstützen wir sächsische Firmen beim Aufbau neuer Geschäftskontakte und begleiten damit auch den weiteren Ausbau der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Sachsen und China.«

Sonjoy Chaudhury, WFS-Beauftragter für Indien, betont: »Indien ist auf dem Weg, 2030 die drittgrößte und 2050 die zweitgrößte Volkswirtschaft der Erde zu werden. Immer mehr Menschen steigen in die Mittelschicht auf und so wird es 2050 in Indien etwa genauso viele Menschen mit europäischer Kaufkraft geben, wie in der gesamten EU. Die Chancen für sächsische Unternehmen in den Bereichen Export, Sourcing aber auch Fachkräftegewinnung aus Indien sind daher enorm! Dieses Potenzial werden wir in diesem Jahr verstärkt in den Fokus rücken - u.a. im Rahmen einer Wirtschaftsreise in den Bundesstaat Tamil Nadu.«

WFS-Fachrundgänge zu Robotik und Additive Fertigung

Ergänzt wird das Programmangebot der WFS durch geführte Fachrundgänge zu den Themen additive Fertigung am 11. März sowie Robotik und Automatisierung am 12. März. Die internationalen Teilnehmer lernen dabei den Wirtschaftsstandort Sachsen, seine Technologiekompetenzen und mögliche Kooperationspartner kennen. Die sächsischen Unternehmen haben die Gelegenheit, ihre Produkte und Dienstleistungen im persönlichen Gespräch vorzustellen und relevante Kontakte in B2B-Gesprächen zu vertiefen, die von der IHK zu Leipzig und dem Enterprise Europe Network im Rahmen von CONTACT Business-Meetings am 12. März organisiert werden.

Wichtiger Anlaufpunkt für Fachbesucher und internationale Delegationen wird auch die SAXONY!-Lounge der WFS sein, die neben Brancheninfos den Freistaat Sachsen als innovativen und modernen High-Tech-Standort präsentiert und ebenfalls zum Netzwerken einlädt.

Zur Messe

Die Intec, internationale Fachmesse für Werkzeugmaschinen, Fertigungs- und Automatisierungstechnik ist alle zwei Jahre wichtiger europäischer Branchentreff der Metallbearbeitung. Parallel findet die internationale Zuliefermesse Z als Plattform für Zulieferer und Dienstleister für die Industrie statt. Gemeinsam bilden die Messen einen europaweit einzigartigen Messeverbund und präsentieren die komplette Wertschöpfungskette. 2023 konnte die Messe ca. 19.300 Besucher begrüßen. Diese konnten sich auf der Intec bei gut 550 Ausstellern aus 13 Ländern über deren Angebote informieren. Bei der Zuliefermesse Z präsentierten sich 170 Aussteller aus 18 Ländern. Thematisch standen die additive Fertigung, Sensorik sowie Wertschöpfung durch Wasserstoff (Fuel Cell Hub) im Fokus.

Weitere Veranstaltungen

Am 10. April 2025 findet in Dresden der diesjährige Außenwirtschaftstag unter dem Motto »Auf die Märkte, fertig, los!« statt. Die Veranstaltung der Außenwirtschaftsinitiative Sachsen (AWIS) konzentriert sich auf die aktuellen

Schlüsselfaktoren, die für den internationalen Erfolg von Unternehmen entscheidend sind. Neben Beratungsgesprächen mit Länderexperten stehen die Themen freier Handel, Geschäftspartnersuche, Nachhaltigkeit im Außenhandel sowie die Online Marketing Challenge auf der Agenda.

Ihre Aktivitäten für den Maschinen- und Anlagenbau setzt die WFS vom 23. bis 25. April 2025 mit einem sächsischen Gemeinschaftsstand auf der Kazachstan Machinery Fair (KMF) in Astana fort. Die Fachmesse ist das führende Event für die Maschinenbau- und Metallbearbeitungsindustrie in Kasachstan und Zentralasien und wird von der Leipziger Messe International (LMI) gemeinsam mit der kasachischen Messegesellschaft AstanaExpo durchgeführt. In den vergangenen Jahren hat sich der Export nach Kasachstan allein aus Sachsen mehr als verdoppelt. Der Bereich Maschinenbau spielt dabei eine wichtige Rolle. Die Messe bietet Unternehmen somit optimale Chancen, neue Kontakte zu knüpfen und die Basis für weitere Geschäftsbeziehungen in einem aussichtsreichen Markt zu legen.

Links:

[Internationales Forum "Welcome to Saxony"](#)

[Fachmesse Intec](#)

[Zuliefermesse Z](#)

[Außenwirtschaftstag Sachsen 2025](#)

[Kazachstan Machinery Fair](#)